

## Siegerinnen von 2008 machen Mut:

# Bewerbt Euch als Miss Adendorf!

(poe). „Wir hatten wirklich jede Menge Spaß!“ Das sagen **Melanie Schiemann** (unten rechts), **Julia Moysich** (unten links) und **Sonja Burow**, die 2008 bei der ersten Wahl zur Miss Adendorf die ersten drei Plätze belegt hatten. Zwei Jahre haben sie den Ort Adendorf auf Veranstaltungen in ganz Europa repräsentiert. Und die drei sind sich einig:

„Es lohnt sich auf jeden Fall, bei der Miss-Wahl mitzumachen. Man erlebt eine Menge und bekommt viel Anerkennung.“

Was das Trio erlebte, wie Sie sich für die Miss-Adendorf-Wahl 2010 bewerben können –  
**letzte Seite**



# Miss Adendorf – das hat richtig Spaß gemacht!

Melanie Schiemann, Sonja Burow und Julia Moysich waren begeistert von ihrer zweijährigen Amtszeit

Adendorf (poe). „Das war eine tolle Zeit, wir haben viel erlebt“, sagen **Melanie Schiemann**, **Sonja Burow** und **Julia Moysich**. Die drei hübschen und sympathischen Frauen wurden 2008 bei der ersten Wahl zur Miss Adendorf auf die Plätze 1 bis 3 gewählt. Am 5. September wird die neue Miss Adendorf gekürt. Die Lünepost fragte die drei amtierenden Schönheitsköniginnen, wie sie ihre zweijährige Amtszeit erlebt haben.

„Mir hat das ganz viel Spaß gemacht“, schwärmt Miss Adendorf Melanie Schiemann, „wir haben viele neue Orte kennengelernt.“ So war sie beim Heideblütenfest in Holm-Seppensen und anderswo.

Noch weiter rumgekommen ist ihre Stellvertreterin Sonja Burow: „Mit einer Adendorfer Delegation und Bürgermeister **Joaquim Pritzlaff** sind wir zum Europafest in die polnische Partnerstadt Wongrowitz gefahren und haben dort an der Parade teilgenommen.“

Natürlich waren die Drei vor allem bei Veranstaltungen in Adendorf präsent. „Beim Nikolausmarkt haben wir Äpfel und Schokolade verteilt, bei der A-Parade sind wir im Cabrio mitge-

fahren, wir waren bei Jubiläen und beim Bardowicker Wurzelball“, erzählt Sonja Burow. Und: „Überall, wo wir Adendorf repräsentiert haben, wurden wir sehr freundlich aufgenommen.“ Julia Moysich erinnert sich besonders gern an den Nikolausmarkt und die prächtige A-Partade.

Melanie Schiemann hat in ihrer Amtszeit bemerkt: „Fast jeder kennt einen, weil man ständig präsent ist.“ Das kann Julia Moysich bestätigen: „Und man bekommt viel Anerkennung, wenn man Adendorf repräsentiert.“

War der Stress denn auszuhalten in den zwei Jahren? „Es gab keinen Stress. Dadurch, dass wir zu dritt waren, konnte man die Termine aufteilen. Das haben wir immer untereinander abgesprochen“, sagen die drei.

**Fazit? „Das waren zwei schöne Jahre“,** erinnern sich **Melanie Schiemann** und **Julia Moysich**, „wir können wirklich nur empfehlen, an der Miss-Wahl teilzunehmen. Das lohnt sich!“

## 1000 Euro und VIP-Karten winken

In der Tat: Die Organisatoren von der Werbegemeinschaft Adendorf haben die Preise sogar



Miss Adendorf 2008, **Melanie Schiemann** (M.), mit ihren Stellvertreterinnen **Julia Moysich** (l.) und **Sonja Burow**. Das Trio dankt am 5. September ab – dann wird die neue Miss Adendorf gewählt. Bewerberinnen können sich jetzt bei der Lünepost melden.  
Foto: ts/nh

noch einmal aufgestockt. „Es gibt 500 Euro für die Siegerin, 300 Euro für die Zweite und 200 Euro für die Dritte. Die drei Bestplatzierten bekommen Bekleidungs Gutscheine. Außerdem er-

hält jede Teilnehmerin am Finale eine VIP-Karte im Wert von 75 Euro für die große Lünepost-Party mit DJ ÖTZI am 24. September im Vamos“, kündigt **Volker Bergmann**, Vorsitzender der

Werbegemeinschaft, an. „Teilnehmen können Frauen ab 18 aus der Region. Sie müssen nicht aus Adendorf kommen“, betont **Christian**

**Hannebohm** von der Werbegemeinschaft. Einfach bei der Lünepost bewerben. Es werden auch Flyer in den hiesigen Discos verteilt. Damit ist die Bewerbung noch einfacher – ausfüllen und an die Lünepost schicken.

Die große Miss-Wahl steigt am Sonntag, 5. September, um 17 Uhr bei der Messe „Schaufenster Adendorf“ in der Eissporthalle. Bereits am Samstag, 4. September, um 18.30 Uhr stellen sich die Finalistinnen erstmals den Messe-Besuchern vor.

Die Besucher können übrigens am Sonntag mitwählen. Die Eintrittskarte (2,50 Euro) gilt zugleich als Stimmzettel. Die Jury wird das Votum des Publikums stark mitbewerten.

**Also: Gleich bewerben! Einsendeschluss ist am Sonntag, 22. August.**

## So bewerben Sie sich

Bewerbungen bitte per E-Mail oder Post an die Lünepost:

- redaktion@luepost.de
- Lünepost, Am Sande 20, 21335 Lüneburg

Ihre Bewerbung sollte enthalten:

Name, Alter, Adresse, Telefonnummer, Beruf, Hobbys und Fotos. Bewerberinnen müssen nicht aus Adendorf kommen.